



omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

02 Auf Winterbetrieb gut eingestellt

04 Sicher mit dem Bus zur Schule fahren



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

ein aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu: Deutschlandticket, Straßensperrungen und steigende Kosten waren nur einige der Herausforderungen. Die Adventszeit sollten wir nutzen, innezuhalten, auf die letzten Monate zurückzuschauen und durchzuatmen. Das tut uns allen gut.

Nehmen Sie sich doch die Zeit, einen der Weihnachtsmärkte in der Region mit unseren Bussen zu besuchen und die adventliche Stimmung zu genießen!

Für das neue Jahr wünsche ich uns Gelassenheit und positive Gedanken auch bei unvorhergesehenen Ereignissen. Eine freundliche Begrüßung im Bus, ein Lächeln für das Gegenüber und ein nettes Wort für die anderen Fahrgäste machen unser Miteinander im Alltag einfacher. Bleiben Sie zuversichtlich und gute Dinge!

Fröhliche Weihnachten, Gesundheit und Glück für 2024 wünscht Ihnen

Ihre Sina Fleischmann

Vorstand Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR

Fachkräfte gesucht – Bürokratie bremst

Bus- und Bahnunternehmen in Thüringen suchen dringend Fachkräfte. Bürokratische Rahmenbedingungen bremsen manche Anstrengungen aus.

THÜRINGEN. Die Tatsache ist banal: Busse und Züge werden von Fahrerinnen und Fahrern gelenkt und gesteuert. Davon gibt es zu wenige in Thüringen und Deutschland. Seit Jahren arbeiten ÖPNV-Unternehmen daran, diesen Mangel zu minimieren. Sie bilden aus, qualifizieren Quereinsteiger und werben für gut bezahlte Jobs.

Für eine duale Ausbildung als Busfahrer, Kfz-Mechatroniker, Bürokaufleute für IT- und Büromanagement und in weiteren Berufen werben Unternehmen intensiv und erfolgreich: auf Berufsmessen, im Internet, in Schulen. Über Praktika, die individuell vereinbart werden können, lernen Schüler die Berufe und Firmen kennen. Die Ausbildung Berufskraftfahrer Personenverkehr (Bus) und Fachkraft im Fahrbetrieb umfasst die Führerscheine für Pkw und Bus. Das motiviert zusätzlich.

Quereinsteiger mit Lkw- oder Pkw-Führerschein können sich innerhalb weniger Monate zu Busfahrern qualifizieren. Die KomBus GmbH und das Verkehrsunternehmen Wartburgmobil betreiben eigene Fahrschulen. Busfahrlehrer werden aber

» Verkehrsunternehmen freuen sich über jede Bewerbung.«

Wie in den vergangenen Jahren startet Wartburgmobil wieder ein Adventsgewinnspiel. Als Preis lockt eine Jahreskarte für einen Stadtverkehr im Wartburgkreis.

Die Teilnahme ist im Internet und über Gewinnspielkarten in den Service-Centern in Eisenach und Bad Salzungen möglich. Über



Kfz-Mechatroniker sind gesuchte Experten.

auch dringend gesucht. Auf ihre Termine für Fahrschulprüfungen warten Kandidaten oft lange. Prüfer fehlen ebenfalls.

Erfurter Bahn und Süd-Thüringen-Bahn qualifizieren Quereinsteiger mit anerkanntem Berufsabschluss in zehn Monaten zu Triebfahrzeugführern. Der nächste Kurs für die Standorte Erfurt, Meiningen, Eisfeld und Sonneberg beginnt im März 2024.

Busfahrerinnen und -fahrer werden regelmäßig gesundheitlich untersucht. Viele Verkehrsunternehmen organisieren diese Arzttermine im Unternehmen. Quereinsteiger, die den Busschein erwerben und sich selbst kümmern, warten auf Arzttermine. Der Antrag auf ein polizeiliches Führungszeugnis, eben-

falls notwendig, braucht manchmal Wochen für die Bearbeitung.

Wer schließlich alle Prüfungen absolviert, alle notwendigen Nachweise und Dokumente bei den zuständigen Behörden eingereicht hat, wartet auf seinen Busführerschein und andere Befähigungsnachweise. Mal sind es Tage, oft Wochen und Monate, ehe eine qualifizierte Fahrerinnen oder ein qualifizierter Fahrer einen Bus im Linienverkehr steuern darf.

Bewerber für einen Job sollen sich von solchen Rahmenbedingungen nicht unterkriegen lassen. Die Verkehrsunternehmen unterstützen, wo sie können. Sie freuen sich über jede Bewerbung.

Mehr Informationen:
www.wartburgmobil.info
Tel. 03691 / 22 88 0 (kostenfrei)

Adventsgewinnspiel läuft bis zum 17.12.2023

Jahreskarte unterm Weihnachtsbaum

die Website können Interessenten das Teilnahmeformular online ausfüllen und absenden. In den Service-Centern können Gewinnspielkarten während der Öffnungszeiten ausgefüllt und abgegeben werden.

Das Adventsgewinnspiel läuft bis zum 17. Dezember 2023. Unter allen Einsendungen wird am 22.

Dezember die Gewinnerin bzw. der Gewinner ermittelt und unmittelbar benachrichtigt. Dann liegt der Gewinn von Wartburgmobil noch unterm Weihnachtsbaum.

Teilnahme online:
www.wartburgmobil.info



IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:

[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)



Einfach QR-Code
scannen und
Fahrplanauskunft
starten.

KURZ & KNAPP

Aktion Autofasten

Am Aschermittwoch, den 14. Februar 2024, startet die Aktion Autofasten von Bus & Bahn Thüringen, Thüringer Verkehrsunternehmen, den Kirchen und weiteren Partnern. Autofahrer werden eingeladen, Busse, Bahnen und Straßenbahnen zu testen. Einige Verkehrsunternehmen bieten Fastentickets an. Die Aktion läuft bis Karsamstag, den 30. März. Wer im Mitmachkalender seine Wege mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß dokumentiert, kann gewinnen. Auch werden im Schwarzatal Bäume gepflanzt, ein „Autofasten-Wald“ soll entstehen.

Mehr Informationen:
www.autofasten-thueringen.de

Thüringen-Ausstellung

Verkehrsunternehmen und Bus & Bahn Thüringen beteiligen sich vom 24.02. bis 03.03.2024 an der Thüringen-Ausstellung auf der Messe Erfurt. Sie informieren über den ÖPNV in Thüringen, Job- und Ausbildungsangebote, Fahrpläne und Ausflugstipps, Service und digitale Entwicklungen.

Mehr Informationen:
www.thueringen-ausstellung.de

BUS & BAHN KONKRET

Hallo, Ecki Eichhorn!

Der kleine Kerl schaut oben auf der Titelseite dieser omni ganz neugierig in die Welt. Hallo, das ist Ecki Eichhorn, das neue Maskottchen von Bus & Bahn Thüringen (BBT).

Zahlreiche Namensvorschläge gingen bei BBT ein. „Ecki Eichhorn“ wurde ausgewählt. Das Kerlchen ist in Bewegung, wie Busse und Bahnen. Er taucht auf, um gute Laune zu verbreiten. Er ist im Wald und bei Menschen zu Hause.

Das neue Maskottchen wird durch Thüringen und digitale Welten toben, auf- und abtauchen, den einen oder anderen Spruch loslassen.

Busse und Fahrer sind gut auf Winterbetrieb eingestellt Sicher und entspannt ankommen

Die Frontscheibe darf nicht beschlagen sein, wenn morgens der Bus startet. Dafür sorgt die funktionierende Heizung am Fahrerplatz, die vor dem Winter geprüft und gewartet wird.

SUHL/THÜRINGEN. Alte Heizungsfilter werden gewechselt, damit die Frontscheibe des Busses garantiert nicht beschlägt, erläutert Prokurist Sven Fournés von der Suhler Nahverkehrsgesellschaft SNG in der Werkstatt auf dem Betriebshof in Zella-Mehlis.

Bei minus 10 Grad

Die spezifische Vorbereitung der Fahrzeuge auf den Winter beginnt im Spätsommer. Die Zusatzheizung wird überprüft. Sie muss bei minus 10 Grad und darunter für eine stabile Temperatur im Fahrgastraum sorgen, zusammen mit der Klimaanlage. Rechtzeitig werden wintertaugliche Reifen aufgezo- gen. Winterdiesel im Tank ist nötig. Scheibenfrostschutz muss aufgefüllt werden, um bei Temperaturen bis minus 20 Grad für klare Sicht zu sorgen. Das sind nur einige Arbeiten, die rechtzeitig erledigt sein müssen.

Die regelmäßige Sicherheitsprüfung wird alle drei Monate in der SNG-Werkstatt von fünf spezialisierten Kfz-Mechatronikern, weiteren Mitarbeitern und Azubis durchgeführt. Der Bremsentest auf dem Prüfstand ist obligatorisch. Natürlich werden das Fahrwerk, andere mechanische und elektro-



Moderne Prüfgeräte garantieren Sicherheit.

nische Teile und Funktionen geprüft und gewartet. Wo notwendig, werden Teile ausgetauscht. Einmal im Jahr wird jeder Bus intensiv geprüft und getestet. Die Hauptuntersuchung wird von externen Prüfern, etwa vom TÜV oder der DEKRA, zertifiziert.

Angepasst Bus fahren

Busfahrerinnen und -fahrer machen vor jedem Dienstbeginn einen Rundgang im und um ihr Fahrzeug. Sie sind eingewiesen und informiert über das aktuelle Wetter und die Straßenverhältnisse. Eine daran angepasste Fahrweise ist selbstverständlich. Regelmäßig absolvieren sie Fahrsicherheits- trainings unter Ausnahmebedingungen und ohne Fahrgäste. In einem Fünfjahreszyklus müssen sie sich weiterbilden. Regelmäßige Gesundheits-Checks sind Pflicht. Was hier am Beispiel der SNG aus

Suhl beschrieben wird, trifft auf alle Unternehmen von Bus & Bahn Thüringen zu. In eigenen Werkstätten mit hochqualifizierten Mitarbeitern werden alle Busse regelmäßig gewartet und geprüft, alles wird dokumentiert. Busfahrerinnen und -fahrer sind auf den Winterbetrieb fachlich und mental eingestellt. Busse und Fahrgäste sollen sicher und entspannt ankommen. Es gilt: Sicherheit kommt vor Schnelligkeit und vor Pünktlichkeit. Darauf reagieren Fahrgäste verständnisvoll.

Gerade in der Winterzeit steigen Rad- und Pkw-Fahrer in den Bus um. Sie schätzen die sichere, zuverlässige Fahrt unter erschwerten Wetter- und Straßenverhältnissen, auch wenn der Bus deshalb etwas später ankommen sollte.

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
www.bus-bahn-thueringen.de

Bus & Bahn Thüringen mit starken Videobildern

Elektro- und Dieselbus, Camil und Mühlenfähre

So viele unterschiedliche Busse und Bahnen fahren quer durch Thüringen: in Städten, auf dem flachen Land, im Thüringer Wald oder auch am Hohenwarte-Stausee.

THÜRINGEN. Bus & Bahn Thüringen (BBT) feierte 20. Geburtstag und beschenkte sich mit bildstarken Videos für und über seine Mitgliedsunternehmen. Diese werden ins Bild gerückt, vor allem Fahrzeuge und Menschen, die den Öffentlichen Personennahverkehr in Thüringen „am Laufen“ halten.

Da fahren moderne Elektro- und Dieselbusse und -bahnen durchs Land, im Hintergrund mal ein bekanntes Theater, mal eine berühmte Burg. Der blaue „Camil“ ist ein automatisiert fahrender Elektrobus in Ilmenau. Die Mühlenfähre verkehrt auf dem Hohenwarte-Stausee in Ostthüringen. Oldtimerbusse werden für Ausflugs- und Sonderfahrten gebucht.

Die Videokamera fängt Bilder von Menschen ein: Fahrgäste, Fahrerinnen und Fahrer, Disponenten, Mitarbeiter in Werkstätten.

Die insgesamt 16 Videos werden seit Oktober im Internet veröffentlicht – jeden Mittwoch erscheint ein neuer Film. Sie sind zu finden auf der BBT-Website (siehe unten) und natürlich auf den Social-Media-Kanälen (Facebook, Instagram sowie neuerdings auch YouTube).

Mehr Informationen:
[www.bus-bahn-thueringen.de/
ueberuns/videos](http://www.bus-bahn-thueringen.de/ueberuns/videos)

Schulabgänger, Quereinsteiger, Fachkräfte gesucht

Vielseitige Jobs und Ausbildung

Erste Adresse in Sachen öffentliche Mobilität in der Wartburgregion ist das Verkehrsunternehmen Wartburgmobil (VUW). Für den Buslinienverkehr werden Fahrer gesucht, Quereinsteiger qualifiziert. Schulabgänger können eine Berufsausbildung beginnen.

WARTBURGKREIS. Auf der Website von Wartburgmobil sind Stellen für ausgebildete Busfahrer ausgeschrieben. Quereinsteiger mit Lkw- und/oder Pkw-Führerschein können in wenigen Wochen den Busführerschein mit IHK-Abschluss erwerben.

Eigene Fahrschule

Wartburgmobil verfügt seit 2020 über eine eigene Fahrschule. Hier absolvieren Quereinsteiger ihre praktische Fahrausbildung wie auch alle Auszubildenden von Wartburgmobil. Fahrlehrer Stephan Kachel verfügt über alle Abschlüsse, um Bewerber mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen zum Busfahrer auszubilden. Das betrifft auch Interessenten mit ausländischen Abschlüssen.

Auf jede Anfrage bzw. Bewerbung gibt's eine Antwort, betont VUW-Vorstand Sina Fleischmann. Individuelle Voraussetzungen der Bewerber werden berücksichtigt. Ein Praktikum zum gegenseitigen Kennenlernen oder eine Einstiegs-

qualifizierung für eine folgende duale Berufsausbildung sind möglich, bekräftigt sie. Wartburgmobil bildet in der Regel in drei Berufen junge Frauen und Männer aus: Fachkraft im Fahrbetrieb (FiF), Berufskraftfahrer Personenverkehr (Busfahrer) und Kfz-Mechatroniker.

Jederzeit bewerben

Der Erwerb des Pkw-Führerscheins mit 17 und des Busführerscheins mit 18 Jahren ist Teil der dreijährigen Ausbildung als Fachkraft im Fahrbetrieb und als Busfahrer. Ein FiF kann Bus fahren, in der Werkstatt, Leitstelle, im Marketing und

Service eingesetzt werden. Die dreieinhalbjährige Ausbildung als Kfz-Mechatroniker ist herausfordernd: Technik, Handwerk und Computerkenntnisse werden vermittelt. Das Interesse an Mechanik und Elektronik, an großen Fahrzeugen und Laptop wird erwartet.

Neu für das Ausbildungsjahr 2024: Wartburgmobil sucht einen Azubi für den Bereich IT-System-Management. Hierfür sollte Interesse an Technik und IT-Produkten vorhanden sein.

Bewerbungen für Jobs, von Quereinsteigern und künftigen Schulabgängern sind jederzeit möglich. Bei einem Telefonat oder einer Anfrage via Mail können erste Fragen beantwortet werden. Ausführliche Informationen über Jobs und Ausbildungsinhalte gibt's auf der Website von Wartburgmobil und diversen anderen Internetseiten.



Azubi Eric Efstratios in der Werkstatt.

Mehr Information:
www.wartburgmobil.info/unternehmen/karriere/
 Frau Holland-Cunz
 Personalmanagement
 Tel. 0163 / 7417599

Bewerbungen via Mail:
bewerbung@wartburgmobil.info

Viele Anfragen an Service-Center

Neue Öffnungszeiten

Die Service-Center von Wartburgmobil in Eisenach und Bad Salzungen haben neue Öffnungszeiten.

Eisenach, ZOB

Montag – Mittwoch: 7.30 – 15.30 Uhr
 Donnerstag: 10.00 – 18.00 Uhr
 Freitag: 7.30 – 15.30 Uhr

Bad Salzungen, ZOB

Montag – Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
 Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr

In beiden Service-Centern werden Fahrscheine verkauft, Fahrplanauskünfte erteilt, Fundsachen deponiert. Hier gibt es eine persönliche Beratung durch freundliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu allen Fragen des Buslinienverkehrs in der Wartburgregion.

Im Bad Salzunger Service-Center können Fahrgäste eine große Auswahl an Fahrkarten erwerben, die auf Strecken der Deut-

schen Bahn und Süd-Thüringen-Bahn gültig sind. Dazu gehören Einzelfahrscheine, Wochen- und Monatstickets, Thüringen-, Regio 120-, Hopper- und Quer-Durchs-Land-Tickets, jedoch keine Fahrkarten für ICE- und IC-Züge.

Viele Anfragen erreichen Wartburgmobil zum Deutschlandticket. Bitte immer eine Telefonnummer angeben, das erleichtert die Beratung. Der Abo-Abschluss für ein Deutschlandticket ist über die HandyTicket Deutschland-App oder Deutschlandticket-App möglich. Den Kauf bitte über die Verkehrsgemeinschaft (VG) Wartburgregion bzw. Wartburgmobil abwickeln.

Mehr Informationen:
www.vg-wartburgregion.de
 Tel. 03691 / 22 88 0 (kostenfrei)

20-jährige Erfolgsgeschichte

Danke & auf Wiedersehen!

Mit der vorliegenden omni endet (vorläufig) eine 20-jährige Erfolgsgeschichte. Sie halten die letzte Ausgabe dieser Art in den Händen. Unsere Fahrgastzeitung wird ab 2024 in anderer Form, Umfang und Verteilung erscheinen – die Details werden derzeit erarbeitet.

Eng verbunden mit den Veränderungen ist der Abschied von unserem Redakteur Dr. Michael Plote. „Mister omni“ geht Ende 2023 in den wohlverdienten Ruhestand. Er hat seit der ersten Ausgabe die Inhalte der omni recherchiert, zusammengefasst und Texte erstellt. Seit 2003 fuhr er für Bus & Bahn Thüringen e. V. (BBT) durch die Landkreise, unterhielt sich mit Fahrgästen und Mitarbeitern in den Verkehrsunternehmen.

Ob im Morgengrauen oder zur Mittagsstunde, ob im Sommer oder im Winter, ob auf dem Berg oder im Tal – Dr. Plote war überall vor Ort



Zum Abschied ein Dankeschön für Dr. Michael Plote (Mitte).

und jederzeit gern bereit, mit Fahrgästen, Busfahrern und Passanten ins Gespräch zu kommen. Vor allem verstand er es, die gesammelten Informationen gut verständlich darzustellen. DANKE DAFÜR!

Wir danken auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, herzlich für die jahrelange Treue und das Interesse an unseren Themen, Aktivitäten und Aktionen. Bis bald!

Kontakt

Verkehrsunternehmen
Wartburgmobil (VUW) gkAöR
www.wartburgmobil.info

Service-Auskunft:
03691 / 22 88 0 (kostenfrei)

KURZ & KNAPP

Vandalismus im Bus

Rückenlehnen von Sitzen werden beschmiert, beschädigt und angebrannt, Sicherheitsgurte abgeschnitten. In Bussen von Wartburgmobil ist verstärkt Vandalismus zu beobachten. Das ist nicht hinnehmbar, erklärt Vorstand Sina Fleischmann. Wartburgmobil verstärkt die Kontrollen und wertet Videobilder aus dem Innenraum der Busse systematisch aus. Jede nachgewiesene Beschädigung wird zur Anzeige gebracht, kündigt Sina Fleischmann an.

Fahrten verändert

Einige Fahrten auf der Linie 41 Bad Liebenstein – Schweina, der Linie 3 Eisenach ZOB – Wartburg („Luthershuttle“) und der Linie 143 Eisenach ZOB – Mosbach („Badebus“) verkehren zeitweilig nach einem Winterfahrplan. Auf der Linie 196 Brotterode, Busbahnhof – Bad Liebenstein ZOB finden Fahrten im Zeitraum bis 31.03.2024 zu anderen Uhrzeiten statt. Wartburgmobil bittet um Beachtung.

IMPRESSUM

bus & bahn
thüringen
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Stotternheimer Straße 6/7, 99086 Erfurt
Telefon 0361 / 789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Sina Fleischmann

Redaktion: Dr. Michael Plote,
Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e. V.

Druck: Druckerei Vettters, Radeburg

Redaktionsschluss: 03.11.2023

An der Haltestelle, beim Einsteigen, während der Fahrt Sicher mit dem Bus zur Schule fahren

Mathilda fährt jeden Tag. Max fährt das erste Mal mit einem Linienbus zur Schule und strahlt. Im Wartburgkreis fahren täglich etwa 7.000 Schülerinnen und Schüler in ihre Schulen.

WARTBURGKREIS / BAD SALZUNGEN. Mathilda und Max sind Erstklässler in der Parkschule in Bad Salzungen. Ein Bus vom Verkehrsunternehmen Wartburgmobil VUW steht an der Haltestelle in Sichtweite der Schule und wartet auf die Erstklässler. Meike und Patrick von Wartburgmobil werden in den nächsten 45 Minuten in der Buschule mit den Kindern viel reden, üben und Spaß haben.

Busschule wird fortgesetzt

Das Pilotprojekt Busschule von Wartburgmobil startete zu Schuljahresbeginn an drei Tagen mit allen ersten bis vierten Klassen der Parkschule. Die Premiere, so VUW-Vorstand Sina Fleischmann, war ein voller Erfolg. Wartburgmobil wird auch künftig die Busschule fortsetzen. Da steckt jede Menge Vorbereitung, Arbeit und Stimmkraft von Meike und Patrick und weiteren VUW-Mitarbeiterinnen und -mitarbeitern drin.

Warten und einsteigen an der Haltestelle in den Bus. Meike erklärt kurz Fahrplan, Haltestellenhäuschen, weist auf den Papierkorb für den Müll hin. Die Haltestelle ist kein Spiel- und Tobe-



Die Haltestelle ist kein Spielplatz.

platz. Patrick, der Busfahrer, zeigt, wie sich der Bus am Haltestellenbord leicht absenkt, damit alle besser einsteigen können. Er freut sich über ein „Hallo“ der Kinder und kontrolliert natürlich die Fahrscheine.

Fragen und Antworten

Die Fahrt beginnt. Alle Schüler sitzen. Die Schultaschen stehen zwischen den Füßen oder auf dem Schoß. Wer stehen will oder muss, erklärt Meike, muss sich gut an den gelben Haltestangen festhalten, einen sicheren Stand einnehmen. Jetzt folgt der Bremsentest mit 15 km/h, ein sehr mäßiges Tempo. Busfahrer Patrick bremst mit Ansage. Eine extra im Mittelgang aufgestellte Plastiktonne donnert durch den Bus. In Frage und Ant-

wort besprechen Meike und Patrick mit den Kindern den Ablauf einer Busfahrt.

Die Kinder sind neugierig. Was kostet ein Bus? Welche und wie viele Busse fahren im Wartburgkreis? Wie viele Fahrerinnen und Fahrer steuern die Busse? Fahren sie immer auf derselben Strecke? Auf dem Betriebsgelände in Bad Salzungen können sich die Schüler verschiedene Busse anschauen, auch die „mit Knick“, Gelenkbusse. Oder den Oldtimer.

Die Schulstunde vergeht wie im Flug. Hat es euch gefallen?, fragt Meike zum Schluss. Vielstimmig ertönt „Ja! Cool!“.

Mehr Informationen:
[www.vg-wartburgregion.de/
mit-dem-bus-zur-schule](http://www.vg-wartburgregion.de/mit-dem-bus-zur-schule)

»Der Busfahrer
freut sich über
ein Hallo!«

OSKAR OTTER PLAUDERT

Verrückte Zeiten ...

... sind das. Oder? Noch nie habe ich über so viele aufgeregte Menschen was gehört, gesehen und gelesen. Lautstarke Angeber und Ankleber sind unterwegs. Bei mir im Tierpark in Bad Liebenstein geht's ganz entspannt zu. Besucher flanieren die Wege entlang, flirten mit uns kleinen und größeren Tieren.

Im Netz, ich meine das Internet und Social-Media-Plattformen, sind viele junge Leute oft stundenlang unterwegs. Manche spielen ohne Ende. Andere treiben sich in zweifelhaften Chatrooms herum, lassen sich von Fakes, falschen Informationen, verführen.

Da wird auch geflücht, beleidigt, verleumdet, gelogen – das ist ja nicht zum Aushalten. Jedenfalls für mein zartes Otter-Gemüt. Liebe Leute, seid nett zueinander! In der realen Welt wie in meinem Tierpark und in der virtuellen Welt.

Ist ja jetzt viel von Künstlicher Intelligenz KI die Rede. Ich wünsche mir erst mal mehr Menschliche Intelligenz MI. Hört und liest sich saukomisch. Aber ernsthaft: Das eigene Gehirn einschalten und selbstständig denken, das tut not in diesen verrückten Zeiten.

Eine entspannte Zeit wünscht *Euer Oskar Otter*

